

Zusatz-Weiterbildung Orthopädische Rheumatologie

Weiterbildungsinhalte Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten in

den allgemeinen Inhalten der Weiterbildung für die Abschnitte B und C
der Vorbeugung, Erkennung und operativen Behandlung von Gelenk-, Wirbelsäulen- und Weichteilmanifestationen bei rheumatischen Erkrankungen und deren Epidemiologie
der Indikationsstellung und Durchführung rheumaorthopädischer Operationen an den Weichteilen, der Wirbelsäule und den Gelenken
physikalischen Therapiemaßnahmen, Krankengymnastik und Ergotherapie, Lagerung, Orthesen, Schienen- und Apparatechnik sowie Gelenkinjektionen

Untersuchungs- und Behandlungsverfahren

	Richt- zahl
rheumaorthopädische Operationen an den Weichteilen, der Wirbelsäule und den Gelenken, davon	
- Synovektomien an den großen Gelenken	10
- Synovektomien an den kleinen Gelenken	25
- Tendosynovektomien	25
- Arthrodesen	10
- Gelenkersatzoperationen	25
- Resektionsarthroplastiken	25
- Sehnenverlagerungen, -rekonstruktionen und -transplantationen	10
- Neurolysen und Verlagerungen von peripheren Nerven	10
- Weichteileingriffe, z. B. Bursektomien, Entfernungen von Rheumaknoten, Probeexzisionen (auch arthroskopisch)	25
- rekonstruktive Eingriffe an der Hand	25
- rekonstruktive Eingriffe am Fuß	25
Konservative Maßnahmen, davon	
- Anordnung, Überwachung und Anleitung von Ergotherapien	50
- Anordnung, Überwachung und Dokumentation von Verordnungen von Hilfsmitteln	50
Sonographien des Bewegungsapparates einschließlich Arthosonographien	100
lokale und intraartikuläre Punktionen und Injektionsverfahren	100